

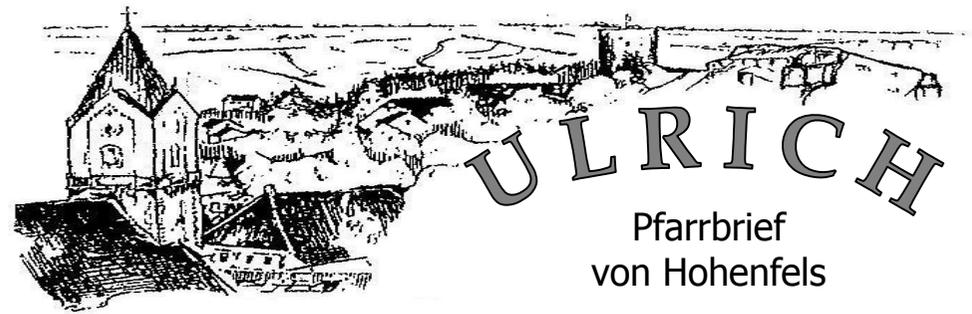
**Eine Messe „bestellen“ – „für jemanden eine Messe aufschreiben lassen“,**

das ist ein Ausdruck der Verbundenheit mit einem verstorbenen Verwandten, Freund oder Nachbarn. ***In einer Zeit wie heute, in der die Messbestellungen rapide zurückgehen, ist es besonders notwendig, sich darüber klar zu werden, was das eigentlich bedeutet. Die Zeit der Selbstverständlichkeiten ist vorbei, mit der Kirche will man nur noch zu tun haben, wenn es etwas bringt bzw. wenn es einem etwas gibt, wie man so schön sagt. Was bringt also eine Messintention? Ist es ein Zeichen der Verbundenheit oder doch mehr?*** Zunächst muss man sich die Frage stellen: „Was ist überhaupt die Hl. Messe?“ Versammlung der Gläubigen in der Gegenwart Christi, oder doch mehr? **Es ist wahr, dass Jesus Christus in der Wandlung in unsere Mitte kommt auf unüberbietbare Weise, gegenwärtig in den Gestalten von Brot und Wein. Er kommt aber nicht einfach nur, damit er da ist. Er kommt, weil er ganz für uns da ist, weil er sich für uns hingibt!**

Durch die getrennte Wandlung von Hostie und Kelch kommt die Trennung von Leib und Blut Christi, sein Blutvergießen, sein Opfer am Kreuz zum Ausdruck. Und nicht nur das, es wird auch real. Deswegen sprechen wir von Messopfer, weil es die Erneuerung der Lebenshingabe Jesu Christi ist, aus Liebe zu uns und zur Vergebung unserer Sünden, wie es in den Worten der Kelchwandlung heißt. Wer das begriffen hat, kann auch verstehen, dass es nützlich ist, diese Erlösung, die auf dem Altar real passiert, einem bestimmten Verstorbenen zukommen zu lassen. Die Kirche hat immer gelehrt, dass die Zelebration einer Messe für eine bestimmte Person dieser die Früchte des Opfers zukommen lassen kann und dass dies auch den Verstorbenen, die uns vorangegangen sind, etwas bringt. Sie sind hineingenommen in die Hingabe Jesu am Kreuz, die dann gerade speziell für sie Gegenwart wird. Deshalb ist es gar nicht zwingend erforderlich, wenn auch sehr schön und wünschenswert, als „Besteller“ selbst bei dieser Messe anwesend zu sein. Gerade in diesen Zeiten, in denen nicht alle persönlich kommen können oder dürfen, sind die Messintentionen in unseren Anliegen das größte Zeichen der Verbundenheit mit der Hl. Messe, die der Priester für alle Gläubigen stellvertretend feiert. Es lohnt sich auch für ältere und kranke Menschen oder für Berufstätige, die nicht immer sicher sind, es zeitlich zu schaffen, den Verstorbenen eine Heilige Messe zu schenken oder sie auch aufzuopfern für sich oder andere Lebende in einem bestimmten Anliegen, ebenso wie zum Dank nach einer Gebetserhörung zu Ehren der Gottesmutter oder eines bestimmten Heiligen. *Da das Pfarrbüro weiterhin für den Parteiverkehr geschlossen ist, können in den kommenden Wochen (Monaten) per Formulare, die am Tisch unserer Pfarrkirche aufliegen, Messintentionen bestellt werden.*

Ihnen allen gesegnete Osterwochen

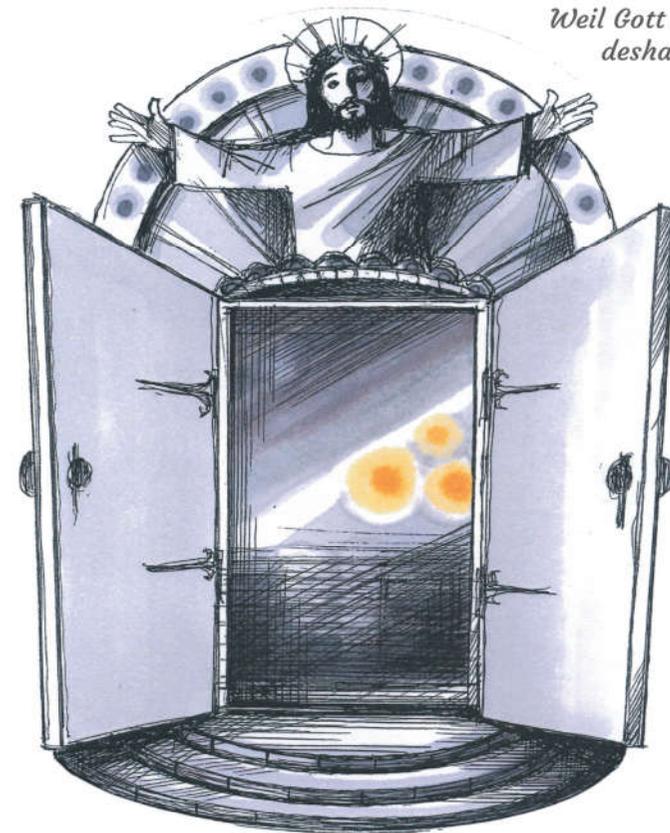
*Pfarrer Paul Bonalium V.C.*



Pfarrbrief  
von Hohenfels

09.05. - 24.05.2020 – Nr. 20/21

*Weil Gott in uns wohnt,  
deshalb werden wir  
einander zum  
Haus Gottes.*



„Herzlich Willkommen“ zu unseren Gottesdiensten  
ab Samstag, 9. Mai 2020

Liebe Pfarrangehörige!

Nach sieben Wochen ist es endlich wieder soweit: **mit dem 5. Sonntag der Osterzeit (Samstag, 9. Mai/Sonntag, 10. Mai) finden in unserer Pfarrgemeinde alle Gottesdienste, Maiandachten und liturgischen Feiern öffentlich statt!**  
Bitte beachten Sie hierzu unbedingt die folgenden Anweisungen!!

## Anweisungen der Pfarrei Hohenfels für den Gottesdienstbesuch

1. Diese Regeln gelten für alle liturgischen Feiern (Sakramente, Stundengebet, Andachten, Gottesdienste usw.)
2. Eine Teilnahme am Gottesdienst ist **nicht** gestattet, wenn der Teilnehmer
  - unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemprobleme hat,
  - infiziert bzw. unter Quarantäne gestellt ist oder
  - in den letzten vierzehn Tagen vor dem Gottesdienst Kontakt zu einem bestätigten COVID-19-Erkrankten gehabt hatte.
3. Die Kirchentüren am Haupteingang sind vor dem Gottesdienst geöffnet und sollen von den Teilnehmern nicht berührt werden.
4. Im Glockenhaus steht ein Desinfektionsmittelspender. Jeder Teilnehmer muss seine Hände vor dem Besuch des Gottesdienstes desinfizieren.
5. Während des Gottesdienstbesuches hat jeder Teilnehmer ständig das Abstandsgebot von zwei Metern zu anderen Besuchern zu beachten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.
6. Für Teilnehmer eines Gottesdienstes sind maximal 60 Plätze vorhanden. Es sind innerhalb einer Bank nur die mit Aufklebern markierten Plätze einzunehmen. Innerhalb einer Bank ist jeweils so aufzurücken, dass immer der Mindestabstand von zwei Metern zwischen den Teilnehmer eingehalten wird. Jede zweite Bankreihe ist freizuhalten.  
Jeder Teilnehmer muss selbst darauf achten, dass durch sinnvolles Hinsetzen und „Verrutschen“ der Besuch des Gottesdienstes so ablaufen kann, dass niemand über jemanden „drüber steigen“ muss oder dergleichen.
7. Kein Teilnehmer hat einen Anspruch auf einen bestimmten Platz. Die Plätze sind kontinuierlich von vorne nach hinten aufzufüllen. Die Anweisungen des Ordnungsdienstes sind zu beachten.

## SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

24. Mai 2020

**Siebter Sonntag der  
Osterzeit**  
Lesejahr A

1. Lesung: Apg 1,12-14

2. Lesung: 1. Petrus 4,13-16

Evangelium:  
Johannes 17,1-11a



Ulrich Loose

» Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. «

9:30 Uhr **Österliche Eucharistiefeier als Pfarrgottesdienst für alle Lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen**

- Annalena Pirzer f. +Vater Jürgen
- Michael Graf f. +Großeltern Rudolf und Barbara Schardt
- Hans Stadlmeier f. +Cousin Johann Freihart

19:00 Uhr **Maiandacht**



**WIR GRATULIEREN**

zum 80. Geburtstag **Frau Helga Meier** (Kapellenweg) ganz herzlich. Das 91. Lebensjahr vollendet **Frau Barbara Laßleben** (Sterzenbach). Unseren beiden Jubilarinnen wünschen wir alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für noch weitere gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Lieben.

**Vor 50 Jahren starb Kaplan Friedrich Roggenhofer**

Am Freitag, 22. Mai 1970 um 17.10 Uhr verunglückte der aus unserer Pfarrei stammende **Priester Friedrich Roggenhofer** auf der B16 bei Saal an der Donau aufgrund eines Verkehrsunfalls. Der Aufschrei „Das kann doch nicht sein!“ verbreitete sich noch am selben Abend wie ein „Lauffeuer“ durch unsere ganze Pfarrgemeinde. Geboren am 23. Oktober 1931 auf der Winklmühle, empfing er nach Abitur und Theologiestudium am 29. Juni 1957 im Regensburger Dom von Bischof Michael Buchberger die Priesterweihe. Seine Primiz feierte er in unserer Heimatgemeinde am Fest unseres Pfarrpatrons St. Ulrich (4. Juli 1957). Es folgten Kaplansjahre in Rothenstadt bei Weiden sowie zuletzt in Regensburg, St. Wolfgang. Immer wieder feierte er in unserer Pfarrkirche Gottesdienste. Seine letzte Ruhe fand er in der Priestergruft unseres Friedhofs. Tiefbetroffen nahmen rund 1500 Trauergäste am Dienstag, 26. Mai 1970 (damals Fronleichnamswochen) am Requiem und der Beisetzung des beliebten Seelsorgers teil. Kaplan Fritz Roggenhofer war zudem ein mächtiger und begeisterter Prediger; er wurde nur 38 Jahre alt. Er ist sicher einigen noch in guter Erinnerung!

- Di., 19.05. Dienstag der 6. Osterwoche – **zweiter Bitttag**  
 19:00 Uhr Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte  
**Wettersegen – Marienlob**
- Mi., 20.05. Mittwoch der 6. Osterwoche – Hl. Bernhardin von Siena, Ordens-  
 priester und Volksprediger – **dritter Bitttag**  
 19:00 Uhr **Vorabend vom Hochfest Christi Himmelfahrt**  
**Festtagsvorabendmesse: Pfarrmesse für alle lebenden und ver-**  
**storbenen Pfarrangehörigen** (mit Marienlob)

**Do., 21.05. HOCHFEST CHRISTI HIMMELFAHRT**

- 9:30 Uhr **Festtagsamt** Familie Spangler f. +Barbara  
 und Willy Feller
- Franziska Gassner mit Kindern f. +Ehe-  
 mann und Vater Josef zum 1. Todestag
  - Franziska Gassner f. +Eltern und +  
 Schwiegereltern
  - Familie Roggenhofer f. +Kaplan Fritz  
 Roggenhofer zum 50. Todesgedenken
- 19:00 Uhr **Maiandacht**



*„Komm herab, o Heiliger Geist!“*

betet die Kirche neun Tage lang von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten. Mit Maria und den Aposteln verharret sie „einmütig im Gebet“ (Apg 1,14), damit Gottes Geist kommen möge wie beim ersten Pfingsten:

*„Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherkommt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt“ (Apg 2,1-4).*

- Fr., 22.05. Freitag der 6. Osterwoche – Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau  
 19:00 Uhr Beginn der Pfingstnovene – 50. Todestag von Kaplan Roggenhofer  
Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte  
**Wettersegen – Marienlob**
- Sa., 23.05. Samstag der 6. Osterwoche – Mariensamstag  
 19:00 Uhr **Vorabend vom 7. Sonntag der Osterzeit**  
Vorabendmesse Cilly Storch f. +Ehemann Peter, anlässlich der  
„Goldenen Hochzeit“
- von den Töchtern f. +Vater Alois Körner zum Geburtstag
  - Maria Stöckl f. +Ehemann Richard zum Geburtstag
  - von einem guten Freund f. +Franz Loy und +Anton Lutz  
**(mit Marienlob)**

- Beim Kommunionempfang sind die Abstandsmarkierungen (zwei Meter) auf dem Fußboden einzuhalten. Die Mund-Nasen-Bedeckung darf **nur** während der Kommunion entfernt werden.  
 Die Kommunion teilen die Kommunionspender mit Handschuhen und Mundschutz aus. Zuvor desinfizieren diese an der Kredenz ihre Hände. Sie legen dann die Hostie mit einer „Hostienzange“ vorsichtig in die Hand des Teilnehmers, damit es zu keinem direkten Kontakt kommen kann.
- Zum Verlassen der Kirche sind beide Seiteneingänge geöffnet. Die Teilnehmer haben nach dem Gottesdienst die Kirche in so geeigneter Weise zu verlassen, dass der Sicherheitsabstand von zwei Metern nicht unterschritten wird.
- Das Gotteslob kann benutzt werden, wenn es von zu Hause mitgebracht wird.
- Die Sammelkörbe befinden sich im Glockenhaus. Wer eine Spende geben möchte, kann die Spende **vor** dem Desinfizieren der Hände in das Körbchen geben.
- Diese Regelung gilt nach den derzeit gültigen staatlichen Vorgaben zur Vermeidung der Ausbreitung des Corona-Virus bis einschließlich 31. August 2020

**Weitere Hinweise:**

- Dieser Pfarrbrief umfasst den zweiwöchigen Zeitraum vom 9. bis 24. Mai.  
**Diese Zeit ist für uns alle eine große Test- und Geduldzeit!!**
- Die Gottesdienstordnung für die kommende Zeit ist:  
 Samstag: 19:00 Uhr Vorabendmesse – Sonntag: 9:30 Uhr Hauptgottesdienst –  
 Montag: keine hl. Messe – Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr  
 Abendmesse – Freitag: 8.30 Uhr Hl. Messe
- Zum **Hochfest Christi Himmelfahrt** findet am Mittwoch um 19:00 Uhr wieder eine Festtagsvorabendmesse statt. Nehmen Sie auch dieses Angebot wahr. Die Schauermesse wird auf Freitag um 19:00 Uhr verlegt.
- Nützen Sie gerne auch den Besuch der Werktagmessen.
- In den Filialkirchen können in den kommenden Monaten leider keine Messfeiern stattfinden.
- Ab sofort liegen in der Pfarrkirche Formulare zum „Bestellen“ von hl. Messen auf. Diese können – ausgefüllt und mit dem Geldbetrag – in einem Kuvert versehen – in den Pfarrhof-Briefkasten geworfen werden.

# WIR FEIERN GOTTESDIENST

**!! Ab sofort finden alle liturgischen Feiern mit der Öffentlichkeit statt !!**

- Sa., 09.05. Samstag der 4. Osterwoche  
**Vorabend vom 5. Sonntag der Osterzeit**  
19:00 Uhr Vorabendmesse Franziska Eichenseer f. +Schwiegereltern z.T. des Schwiegervaters
- Christine Grauvogl f. +Eltern zum Todestag des Vaters
  - FCN-Fanclub f. +Mitglieder
  - von den Töchtern f. +Mutter Elfriede Söllner zum Todestag
  - Inge Holzner f. +Eltern zum Todestag der Mutter
  - Familie Holzner f. +Enkel Andreas

## FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

10. Mai 2020

### Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apg 6,1-7

2. Lesung: 1. Petrus 2,4-9

Evangelium:  
Johannes 14,1-12



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch meinen Vater erkennen. Schon jetzt kennt ihr ihn und habt ihn gesehen. «

9:30 Uhr **Österliche Eucharistiefeier als Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen**

- Anna Augustin f. +Eltern Georg und Katharina Meier
- Elisabeth Engl f. +Vater Rudolf Schardt zum Todestag
- Cilly Storch f. +Mutter, +Schwiegermutter und +Großmutter
- Familie Stiegler f. +Sohn Matthias zum Todestag
- Familie Max Söllner f. +Eltern Weigert und f. +Geschwister zum Todestag des Vaters

19:00 Uhr **Maiandacht**

Mo., 11.05. Montag der 5. Osterwoche – Hl. Mamertus, Bischof von Vienne („Eisheiliger“) – *keine hl. Messe*

Di., 12.05. Dienstag der 5. Osterwoche – Hl. Nereus und hl. Achilleus, Märtyrer – Hl. Pankratius, Märtyrer („Eisheiliger“)

- 19:00 Uhr Hl. Messe Sabine Pirzer f. +Ehemann Jürgen zum Hochzeitstag
- Barbara Laßleben, Sterzenbach f. +Eltern zum Todestag der Mutter **(mit Marienlob)**

Mi., 13.05. Mittwoch der 5. Osterwoche – Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima – Hl. Servatius, Bischof von Tongeren („Eisheiliger“)  
19:00 Uhr Hl. Messe Walburga Dechant f. +Enkel Andreas **(mit Marienlob)**

Do., 14.05. Donnerstag der 5. Osterwoche – Hl. Bonifatius („Eisheiliger“)  
19:00 Uhr Hl. Messe Elisabeth Bayerl f. +Bruder zum Geburtstag

- Melanie Meier f. +Vater zum Todestag **(mit Marienlob)**

Fr., 15.05. Freitag der 5. Osterwoche – „Kalte Sophie“ („Eisheilige“)  
8:30 Uhr Hl. Messe Sofie Sczepanik f. +Cousine Margareta Schumann  
19:00 Uhr **Maiandacht**

Sa., 16.05. Samstag der 5. Osterwoche – Hl. Johannes Nepomuk, Priester und Märtyrer – Mariensamstag  
**Vorabend vom 6. Sonntag der Osterzeit**  
19:00 Uhr Vorabendmesse Familie Holzner f. bds. +Verwandte **(mit Marienlob)** – *Kollekte für die Katholische Jugendfürsorge*

## SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT

17. Mai 2020

### Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apg 8,5-8.14-17

2. Lesung: 1. Petrus 3,15-18

Evangelium:  
Johannes 14,15-21



Ulrich Loose

» Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich komme zu euch. Nur noch kurze Zeit und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet. An jenem Tag werdet ihr erkennen: Ich bin in meinem Vater, ihr seid in mir und ich bin in euch. «

9:30 Uhr **Österliche Eucharistiefeier als Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen**

- Familie Josef Söllner f. bds. +Eltern und +Angehörige
  - Anni Wagner f. +Eltern zum 20. Todestag
- Kollekte für die Katholische Jugendfürsorge*

19:00 Uhr **Maiandacht**

Mo., 18.05. Montag der 6. Osterwoche – Hl. Johannes I., Papst und Märtyrer – **erster Bitttag**  
19:00 Uhr Schauermesse um Gedeihen der Feldfrüchte  
**Wettersegen – Marienlob**